

IG Wiebach sucht Mitreiter für einen Bürgerwald

RADEVORMWALD (wos) Die Interessengemeinschaft Wiebachtal hat am Dienstag Vertreter anderer Verbände zu einem Gedankenaustausch zu Gast im Wiebachtal gehabt. Ziel ist es, Teile des Wiebachtals als Genossenschaftswald zu kaufen oder ihn vielleicht auch als Bürgerwald vom Land NRW anerkennen zu lassen und so dem Naturschutz gerecht zu werden. Das berichtet der zweite Vorsitzende, Klaus Haselhoff. Gemeinsam wollen die Interessengruppen aus dem Rheinischen und Westfälischen jetzt ihr Anliegen vorbereiten. „Das sollte effektiver sein, als wenn jeder einzeln für sich kämpft“, sagte Haselhoff. Als Tag der Übergabe der Dokumente an die Landesregierung könnte der 21. März 2012 gewählt werden, der Tag des Waldes im kommenden Jahr.